

Allgemeine Informationen zu quagga

Unter Linux kann das Software-Paket quagga verwendet werden, um die einzelnen Routing Protokolle zu steuern. Folgende Module stehen unter quagga zur Verfügung:

Protokoll	Modulname in quagga
Konfiguration-Frontend für quagga	zebra ¹⁾
RIPv1/RIPv2 für IPv4	ripd ²⁾
RIPv1/RIPv2 für IPv6	ripngd ³⁾
OSPFv2/OSPFv3 für IPv4	osfpd ⁴⁾
OSPFv2/OSPFv3 für IPv6	osfp6d ⁵⁾
BGP für IPv4/IPv6	bgpd ⁶⁾
IS-IS für IPv4/IPv6	isisd ⁷⁾

Daneben gibt es noch die Module `babeld`, `osrd`, `ldpd` und `bfdd` auf die hier nicht weiter eingegangen wird.

Die gesamte Architektur sieht wie folgt aus:

BILD mit quagga-Modulen

Der zebra-Daemon⁸⁾ stellt als Routing-Manager die übergeordnete Schnittstelle zu den Untermodulen dar. Das zebra-Modul stößt u.a. die Aktualisierung der Kernel-Routing-Table Einträge an, beobachten die Schnittstellen und tauschen Routing-Informationen zwischen den Routing Modulen aus.

¹⁾

Kernel-Interface, Statische Routen

²⁾

ripd: Routing Information Protocol Daemon

³⁾

ripngd: Routing Information Protocol Next Generation Daemon

⁴⁾

osfpd: Open Shortest Path First Daemon

⁵⁾

osfp6d: Open Shortest Path First IPv6 Daemon

⁶⁾

bgpd: Border Gateway Protocol Daemon

⁷⁾

isisd: Intermediate System to Intermediate System Daemon

⁸⁾

Daemon: Ein Daemon stellt unter Linux einen Dienst bereit. Z.B. Der Druckerwarteschlagen-Daemon cups

From:

<http://www.kopfload.de/> - **kopfload - Lad Dein Hirn auf!**

Permanent link:

http://www.kopfload.de/doku.php?id=lager:lok_netze:quagga&rev=1418746115

Last update: **2025/11/19 16:13**



